

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 92 (2014)
Heft: 2

Artikel: Aufruf : Meldungen von Funden des Kräuter-Seitlings
Autor: Brännhage, Jonas
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-935456>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aufruf: Meldungen von Funden des Kräuter-Seitlings

JONAS BRÄNNHAGE

Sehr geehrte Damen und Herren

Von der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften ZHAW und der Eidgenössischen Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft WSL möchten wir diesen Frühsommer (Juni–Juli) Standorte vom Kräuter-Seitling im Rahmen einer Bachelorarbeit vegetationskundlich charakterisieren.

Der Kräuter-Seitling (*Pleurotus eryngii*) ist ein häufig kultivierter und geschätzter Speisepilz. Besonders in den inneralpinen Trockentälern (Wallis, Engadin) besitzt er auch heimische Wildvorkommen. Er besiedelt eher trockenere Wiesen und Weiden und lebt an den Wurzeln grosser Doldenblütler, besonders des Laserkrautes.

Standorte solcher magerer Wiesen und Weiden sind im Verlaufe des 20. Jahrhunderts zunehmend seltener geworden,

ihre Fläche hat überall stark abgenommen. Der Kräuter-Seitling findet sich daher auf der Roten Liste der gefährdeten Arten wieder. Intensivere Landwirtschaft oder Aufgabe der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung und damit Verbuchung und Wiederbewaldung gelten als die Hauptfaktoren für seinen Rückgang.

Um konkrete Schutzmassnahmen vorschlagen zu können, müssen die Standorte der noch bestehenden Vorkommen des Kräuter-Seitlings besser charakterisiert sein. Dazu zählt in erster Linie eine vegetationskundliche Ansprache (Graslandtyp) und Kenntnis der gegenwärtigen Nutzung.

Die Fundorte des Kräuter-Seitlings werden mithilfe der im Verbreitungsatlas Swissfungi angegebenen Fundkoordinaten und der Finder aufgesucht. Es ist bestimmt möglich, dass einigen Pilzfreunden noch Standorte bekannt sind, welche

nicht an Swissfungi gemeldet wurden. An diesen Fundkoordinaten wäre ich sehr interessiert und würde mich freuen, wenn entsprechende Personen mit mir Kontakt aufnehmen würden.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe. Für weitere Fragen stehe ich jederzeit zur Verfügung.

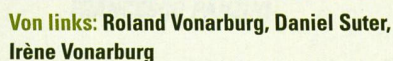
Mit freundlichen Grüssen, Jonas Brännhage

Melden Sie Ihre Kräuter-Seitlings-Funde so schnell wie möglich bitte an: Jonas Brännhage, Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften ZHAW
078 864 94 28 oder 044 912 29 20
brannjon@students.zhaw.ch

PLEUROTUS ERYNGII Kräuter-Seitling | Pleurote du panicaut

BÉATRICE SENN-IRLET





An seiner Generalversammlung vom 5. April in Andermatt und Erstfeld wurde Daniel Suter, Suter Champignons AG und Gemeindevorsteher von Frick, neu als Verbandspräsident gewählt. Der bisherige Präsident Roland Vonarburg, Wauwiler Champignons AG, trat nach neun Jahren Präsidialamt, zurück. Der Vorstand wurde mit seinen bisherigen Mitgliedern für die nächste Amtsperiode bis 2017 unverändert wiedergewählt.

Der Verband Schweizer Pilzproduzenten VSP und seine Mitglieder blicken auf ein bewegtes Jubiläumsjahr 2013 mit leicht steigendem Champignon- und Exotenmarkt zurück. Bei stetigem Preisdruck gewinnen Partnerschaften, Marketing und Projekte im Bereich Qualität und Nachhaltigkeit an Bedeutung, um auf dem konkurrenzreichen Markt einen erfolgreichen Absatz sichern zu können. Konsumententrends zeigen, dass im Pilzmarkt enormes Potenzial steckt. Die Herausforderung der Branche ist es, den kulinarischen Wert, den gesundheitlichen Aspekt sowie die vielseitigen Zubereitungsmöglichkeiten an den Konsumenten zu bringen.

Veranstaltungen

3. September 2014
VSP Mitgliedertagung, Jegenstorf

15. September 2014
Sichleite, Bundesplatz Bern

Rezept

Bruschetta mit Austernpilzen

Zutaten (für 4 Personen)

- | | |
|--------|-----------------------|
| 40 g | Austernpilze |
| 8 | Scheiben Ciabattabrot |
| 125 g | Mozzarella |
| 1 | Schalotte |
| 1 | Knoblauchzehe |
| 2 EL | Zitronensaft |
| 1/2 TL | Thymianblätter |

Olivenöl
Salz, Pfeffer

Zubereitung

Schalotte, Knoblauch und Pilze klein schneiden und in Olivenöl anbraten. Den Zitronensaft unterquirlen und mit Salz, Pfeffer und Thymianblättern würzen.

Bratscheiben im Ofen goldbraun rösten, gebratene Pilze darauf verteilen und mit Mozzarella belegen.

Bruschetta kurz im Ofen gratinieren und heiss servieren.

Guten Appetit!



Champignon de Paris


Shiitake

Austernpilz

Kräuterseitling



Grifola

Shimeji/Buchenpilz

**Mitglieder des Verband
Schweizer Pilzproduzenten**

Biopilze Schneebebi, Obfelden ZH
 Gotthard-Pilze GmbH, Erstfeld UR/Oberdorf NW
 Inwiler Edelpilze, Inwil LU
 Kernser Edelpilze GmbH, Kerns OW
 Laubscher's Vitalpilze, Walperswil BE
 Les champignons de Cartigny sàrl, Cartigny GE
 Pilzfarm Stockental GmbH, Niederstocken BE
 Romanens Pilz GmbH, Gossau ZH
 Cultures de champignons Stadler, Aigle VD
 Suter Champignons AG, Frick AG
 Wauwiler Champignons AG, Wauwil LU
 Zürcher Champignonkulturen AG, Belp BE

Rezepte und Tipps:

www.pilzrezepte.ch
www.champignons-suisse.ch

Schweizer Pilze – täglich frisch auf Ihrem Tisch

Verband Schweizer
Pilzproduzenten VSP
c/o BNPO Schweiz
Löwenplatz 3
3303 Jegenstorf

Telefon 031 763 30 03
vsp@bnpo.ch
www.champignons-suisses.ch
www.pilzrezepte.ch



Schweiz. Natürlich.